

Von: Sigrid Busch

Gesendet: Montag, 2. Juni 2025 18:26

An: Spranger, Sabine <Spranger@varel.de>

Cc: Lübben-Groß, Marion <Luebben-Gross@varel.de>; Sören Krieghoff

Betreff: Vorlage Nr 120-2025 Einrichtung einer Schwerpunktschule an der Grundschule Büppel

Hallo Frau Spranger,

im Hinblick auf die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport (03.06.2025) möchte ich Ihnen kurzfristig vorab einige Nachfragen zur **Vorlage Nr. 120/2025** übermitteln, mit der Bitte, diese – soweit möglich – im Rahmen der Vorstellung der Beschlussvorlage kurz zu beantworten bzw. auf eine schriftliche Beantwortung im Protokoll hinzuweisen.

Die Nachfragen betreffen im Wesentlichen die Themen **Gleichbehandlung, Kosten, Verfahren** sowie den **Qualitätsanspruch im Ganztage**:

1. Gleichbehandlungs- und Gerechtigkeitsfragen

- Wie wird sichergestellt, dass Kinder aus Obenstrohe nicht dauerhaft benachteiligt werden, z. B. durch längere Schulwege oder durch fehlende Verpflegungsangebote entsprechend den Wünschen der Elternschaft (Stichwort *Frischküche*)?
- Welche konkreten Maßnahmen plant die Verwaltung, um sicherzustellen, dass auch die Grundschule Obenstrohe mittelfristig zur Ganztagschule weiterentwickelt wird?
- Inwiefern wird das derzeitige unterschiedliche Vorgehen – insbesondere die Bedingung einer Kooperation für den Bau einer Frischküche – vor dem Hintergrund von Art. 3 GG (Gleichbehandlung) und dem Ziel gleichwertiger Lebensverhältnisse schulpolitisch und rechtlich bewertet?

2. Finanzielle und haushaltsrechtliche Frage

- Welche Kosten entstehen durch den temporären Ganztagsbetrieb an der Grundschule Büppel, insbesondere unter Einbeziehung der Schülerbeförderung aus Obenstrohe – und wie verhält sich dies im Vergleich zu den voraussichtlichen Investitionskosten für eine Frischküche an der Grundschule Obenstrohe?

3. Verfahrens- und Abstimmungsfragen

- Wurde das Regionale Landesamt für Schule und Bildung (RLSB) bereits offiziell in die Planung der Schwerpunktschule eingebunden, und wenn ja, welche Position wurde dort zu dem Verfahren eingenommen?
- Gibt es seitens der Verwaltung Überlegungen oder Vorkehrungen, um eine dauerhafte Schülerabwanderung aus Obenstrohe und eine daraus resultierende strukturelle Schwächung des dortigen Schulstandorts zu vermeiden?

4. Frischküche / Verpflegung im Ganztage

- Wie bewertet die Verwaltung den pädagogischen und gesundheitspolitischen Anspruch einer Frischküche im Kontext eines modernen Ganztagsbetriebs?
- Welche Alternativen zur Ausgabemensa wurden geprüft (z. B. *mobile Frischküche, Cook & Chill* in Kooperation mit der Oberschule)?

Ich danke Ihnen für Ihre Mühe und die Bereitschaft zur Klärung dieser Fragen im Ausschuss und verbleibe

mit besten Grüßen

Sigrid Busch

--

Sigrid Busch

Fraktionsvorsitzende Gelb/Grün im Stadtrat Varel

KTA im Landkreis Friesland

B90/Die Grünen LAG-NDS Sprecherin Gesundheit & Pflege